

Umstellung auf Digital TV: Am 20. Oktober 2015 ist es so weit

Die Verbreitung des Fernsehsignals wird bei Rii-Seez-Net im Herbst 2015 von analog auf digital umgestellt. Kundinnen und Kunden, die noch analog fernsehen, müssen im Vorfeld auf digitales TV wechseln. Dabei werden die TV-Konsumentinnen und -Konsumenten nicht alleine gelassen: Servicetechniker des EWB besuchen Betroffene auf Wunsch, um bei der Umstellung der TV-Geräte zu helfen.

Die Verbreitung des analogen TV-Signals wird im Gebiet der Kabelnetzbetreiber von Rii-Seez-Net am 20. Oktober 2015 eingestellt. Ab diesem Zeitpunkt wird nur noch das digitale Fernsehen verfügbar sein. Kundinnen und Kunden, die jetzt noch analog fernsehen, müssen daher umstellen.

Wettbewerb zur Digital-Umstellung

Das Elektrizitäts- und Wasserwerk der Stadt Buchs (EWB) hatte im Frühling alle Kundinnen und Kunden angeschrieben, damit diese am Wettbewerb «Die Fernsehwelt wird digital» teilnehmen konnten. Von den über 800 Personen, die die Wettbewerbskarte retournierten, nutzen rund 16 Prozent noch immer analoges Fernsehen. Diese Kunden werden durch das EWB telefonisch kontaktiert und bei der Umstellung kostenlos unterstützt. Servicetechniker des EWB besuchen sie auch zu Hause, um bei der Umstellung der vorhandenen TV-Geräte zu helfen.

Die häufigsten Fragen

Buchsaktuell sprach mit Emanuel Freund, Teamleiter Kundenberatung von Rii-Seez-Net, über seine Erfahrungen im Hinblick auf die Umstellung.

Herr Freund, weshalb wird das TV-Signal am 20. Oktober 2015 umgestellt?

Emanuel Freund: Die technischen Möglichkeiten von analogem TV sind ausgereizt. Moderne Dienste wie elektronische Programmführer, hochauflösendes Fernsehen (HDTV) oder zeitversetztes TV sind damit nicht möglich. Digital TV erfreut sich grosser Beliebtheit, und die Mehrheit der TV-Zuschauer nutzt es bereits. Die Zeit für die Umstellung ist daher gekommen.

Warum nutzen Kunden noch analoges TV?

Emanuel Freund: Digitales Fernsehen ist bei Rii-Seez-Net bereits seit Ende 2012 ohne Mehrpreis frei empfangbar. Die Umstellung muss somit nur noch auf Kundenseite vorgenommen werden. Ältere TV-Geräte und falsche Signaleinstellungen sind die meisten Gründe, weshalb einige Kunden noch nicht auf Digital TV umgestellt haben.

Wie kann die Art des TV-Signals festgestellt werden?

Emanuel Freund: Während Kunden, die analog fernsehen, weniger als 30 Sender empfangen, sind es beim digitalen TV über 100 TV-Programme. Digital-TV-Kunden empfangen zusätzlich auch HD-Programme, welche an den entsprechenden Sender-Logos erkennbar sind. Kunden, die feststellen, dass sie noch analog fernsehen, werden gebeten, sich beim Support-Team von Rii-Seez-Net zu melden. Dort wer-

den sie beraten, und Ihnen werden Möglichkeiten für einen Umstieg auf digitales Fernsehen aufgezeigt.

Welche Möglichkeiten für den Wechsel gibt es?

Emanuel Freund: Es gibt zwei Möglichkeiten: den Kauf einer TV-Set-Top Box oder den Kauf eines neuen Fernsehers (in der Regel verfügen Fernseher, die jünger als 4 Jahre sind, bereits über einen eingebauten Digital-TV-Empfänger). Rii-Seez-Net empfiehlt den Kundinnen und Kunden den Kauf eines neuen Fernsehers, da dieser nicht nur weniger Strom verbraucht, sondern auch den Digital-TV-Empfänger bereits integriert hat. Zudem können alle Funktionen bequem mit nur einer Fernbedienung gesteuert werden, und moderne Geräte liefern ein detailreicheres und schärferes Bild.

Welche Unterstützung bietet Rii-Seez-Net?

Emanuel Freund: Die Mitarbeiter von Rii-Seez-Net beraten die Kunden gerne kostenlos am Telefon oder im Beratungszentrum an der Churerstrasse. Zudem besteht eine enge Zusammenarbeit mit den lokalen Radio- und TV-Fachhändlern und RTV Lefèbvre. Diese bieten im Hinblick auf die Umstellung spezielle Sonderangebote für neue TV-Geräte und deren Inbetriebnahme. *Interview: Janine Smith*